

Future OP –

Zukunftsorientierte Konzepte für den OP

Fachtagung mit Best Practices und Besichtigung
17. und 18. Oktober 2016 in München



SPECIAL

Besichtigen Sie mit uns
das OP-Zentrum des
Klinikums Rechts der Isar
kurz vor der Fertigstellung!

Der OP ist Ihr Wettbewerbsvorteil!

- > Zukunftsfähige Konzepte bei Neubau und Sanierung
- > Strategische Kennzahlen im OP
- > Prozessoptimierung im OP der Zukunft
- > Neue Logistik- und Planungskonzepte
- > Integration von 3-D-Operationsplanung und 3-D-Druck

Ihre Referenten sind u.a.

Torsten Barthel, Senior Vertriebsberater, S-CAPE GmbH
Meik Eusterholz, Prokurist und Geschäftsfeldleiter, UNITY AG
Dr. Philipp Fürnstahl, Geschäftsführer, Balgrist CARD AG
Dirk Joubert, Consultant, Royal HaskoningDHV
Klaus Kugel, Leiter Abteilung Zentraler Funktionsdienst, Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen Schwenningen
Dr. Thomas Künstle, Zentrales OP-Management, Universitätsklinikum Freiburg
Mira Christine Mühlendorf, Geschäftsführerin, Key to see® GmbH
Prof. Dr. med. Markus Schönburg, Ärztl. OP-Manager, Kerckhoff-Klinik GmbH
Sven Schöppe, Geschäftsführender Gesellschafter, LEO System GmbH
Wibke Seifert, Fachbereichsleitung Allgemeinchirurgie, Ammerland Klinik GmbH
Christina Sewekow, Leiterin Stabsstelle Unternehmensorganisation, BG Klinikum Unfallkrankenhaus Berlin gGmbH
Hermine Szegedi, Director Healthcare Division, Drees & Sommer AG
Dr. med. Evangelos Tsekos, Medizinischer Direktor der Operativen Bereiche, Klinikum Fürth
Gerd Ziegler, Medical Solutions/Systemintegration, Olympus Deutschland GmbH

Ihr Moderator:

Uwe Borchers, Geschäftsführer, ZIG – Zentrum für Innovation in der Gesundheitswirtschaft OWL

MEDIENPARTNER:

KTM Krankenhaus
TECHNIK + MANAGEMENT

PLATINPARTNER:

OLYMPUS

S-CAPE

Sitex
Textile Dienstleistungen

ERSTER TAG: MONTAG, 17. OKTOBER 2016

Moderator: Uwe Borchers, Geschäftsführer, ZIG - Zentrum für Innovation in der Gesundheitswirtschaft OWL

9:30 Begrüßung durch den Moderator und Management Forum Starnberg

9:45 Zukunftsfähige OP-Planungen – alles hybrid?

- > Wie und wo wird künftig operiert?
- > Wie flexibel müssen OPs heute schon sein?
- > Was kann eine gute Planung leisten?
- > Wie sehen aktuelle OP-Planungen aus? – Beispiele

Hermine Szegedi, Director of Healthcare Division, Drees & Sommer AG

10:30 Abreißen und neu bauen wäre einfacher! – Modernisierung und Erweiterung des Zentral-OPs im Unfallkrankenhaus Berlin

- > Bedarf und Anforderungen an den zukünftigen OP
- > Prozessmodellierung und Grundrissentwicklung mit Simulation
- > Projektentwicklung und Handlungsfelder
- > Ausblick auf die Baumaßnahme

Meik Eusterholz, Prokurist und Geschäftsfeldleiter, UNITY AG

Christina Sewekow, Leiterin Stabsstelle Unternehmensorganisation, BG Klinikum Unfallkrankenhaus Berlin gGmbH

11:15 Kommunikations- und Kaffeepause

11:45 Masterplan mit Hindernissen

- > Stand heute: extreme räumliche Enge und strukturelle Defizite
- > Schritt 1: Anbau und Anschluss
- > Schritt 2: Rekonstruktion und Modernisierung des alten OP-Trakts
- > Schritt 3: Komplette Umstellung von Sterilgutversorgung und Materiallogistik

Dr. Thomas Künstle, Zentrales OP-Management, Universitätsklinikum Freiburg

12:30 Alles Affen hier

Wie Sie Chefs zähmen und Ihren KollegInnen Zucker geben

Tiefenpsychologische Menschenkenntnis – mal anders!

- > Lernen Sie, den Charakter Ihrer KollegInnen zu lesen!
- > Entlarven Sie Ihre persönlichen „Knopfdrücker“!
- > Lernen Sie, das Verhalten dieser KollegInnen nicht persönlich zu nehmen!
- > Entwickeln Sie eine zielgerichtete Kommunikation, die weder Sie noch andere verletzt!

Mira Christine Mühlenhof, Geschäftsführerin, Key to see® GmbH

13:15 Gemeinsames Mittagessen

14:15 Der moderne OP – Workflow oder Hürdenlauf?

- > Herausforderung Bild-Videomanagement im OP-Prozess – Wunsch und Wirklichkeit 2016
- > Weniger ist mehr – Prozessunterstützung durch Integration und Konsolidierung
- > Lösungsansätze durch intelligente Verknüpfung – caresyntax®
- > Zukunftsszenarien – der digitale OP 2026

Torsten Barthel, Senior-Vertriebsberater, S-CAPE GmbH

14:45 Moderne OP-Versorgung – OP-Logistik optimal gestalten


Sven Schöppe, Geschäftsführender Gesellschafter, LEO System GmbH

15:15 Operating room of the future and Optimization of the hospital of the future and the role that logistics play in this process

- > Optimizing a hospital look, and especially OPs, in the planning stage at several challenges.
- > It is done through a combination of steps including planning, design and process.
- > Logistics in the hospital and OP is much more than only the movement of goods.
- > In the optimization of the hospital of the future logistics plays an even more important role, with surprising outcomes.
- > It is all about a healthy and aging society ... vital functioning citizens in a healthy economy.
- > With smart solutions throughout the system; from processes and buildings to energy and optimization.

Dirk Joubert, Consultant, Royal HaskoningDHV

16:00 Kommunikations- und Kaffeepause

16:30  **SPECIAL:**
Abfahrt zur Besichtigung des OP-Zentrums im Klinikum Rechts der Isar kurz vor der Fertigstellung

ca.

18:30 Get-together:

Das Management Forum Starnberg lädt Sie herzlich ein zum Dialog mit Referenten und Teilnehmern – eine Gelegenheit für Erfahrungsaustausch und Networking.

ZWEITER TAG: DIENSTAG, 18. OKTOBER 2016

Moderator: Uwe Borchers, Geschäftsführer, ZIG - Zentrum für Innovation in der Gesundheitswirtschaft OWL

9:30 KH-Leitung und OPM – was erwartet der eine vom anderen?

- > Was erwartet die KH-Leitung vom OPM?
- > Was erwartet das OPM von der KH-Leitung?
- > Ändert sich die Sichtweise, wenn das OPM in der KH-Leitung vertreten ist?

Dr. med. Evangelos Tsekos, medizinischer Direktor der operativen Bereiche, Klinikum Fürth

10:15 Ein Jahr im integrierten OP – retrospektive Reflexion des Entscheidungsprozesses, der Einführung und des Nutzens für den Anwender

- > Ausgangssituation und Zielsetzung für die integrierten OPs
- > Entscheidungsprozess und beteiligte Interessengruppen
- > Implementierung und Inbetriebnahme
- > Veränderungen im täglichen Arbeitsablauf
- > Vorteile und Nutzen für Ärzte und OP-Pflegedienst

Wibke Seifert, Fachbereichsleitung Allgemeinchirurgie, Ammerland Klinik GmbH

Gerd Ziegler, Medical Solutions/Systemintegration, Olympus Deutschland GmbH

11:00 Kommunikations- und Kaffeepause

11:30 Bauen im Bestand eines Herz- und Gefäßzentrums – harte Nuss oder zähe Masse?

- > Was geht und wenn ja, wo und wie?
- > Bildung von Nutzerkommissionen
- > Kapazitätsplanung
- > Personalplanung

Prof. Dr. med. Markus Schönburg, ärztl. OP-Manager, Kerckhoff-Klinik GmbH

12:15 Klinikneubau: Zentrale OP-Abteilung – haben wir alles richtig gemacht? – 10 Jahre Retrospektive aus Sicht des Prozess- und Qualitätsmanagers

- > Planung: Wie viel Nutzer-Input wird benötigt?
- > Inbetriebnahme: Geschafft!?
- > Prozesse: Keiner kann das Wort mehr hören – wir sprechen jetzt von Abläufen!
- > Implementierung 3 Jahre nach Umzug: Sind die Abläufe schon Selbstläufer?

Klaus Kugel, Abteilungsleitung Qualitäts-, Prozess- und Risikomanagement, Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen

13:00 Gemeinsames Mittagessen

14:00 Anwendung von 3-D-Operationsplanung und 3-D-Druck in der orthopädischen Chirurgie

- > 3-D-Modell-Erzeugung
- > 3-D-Drucken im Spital
- > 3-D-präoperative Planung und patientenspezifische Instrumentarien
- > Integration in der Klinik

Dr. Philipp Fürnstahl, Geschäftsführer, Balgrist CARD AG

14:45 Gelegenheit zur Abschlussdiskussion und Ende der Jahrestagung

DER MODERATOR



Uwe Borchers

ist Geschäftsführer des ZIG – Zentrum für Innovation in der Gesundheitswirtschaft Ostwestfalen-Lippe, Bielefeld. Er ist dort seit 1999 tätig. Seine Schwerpunkte sind: regionale Clusterentwicklung in der Gesundheitswirtschaft, Netzwerkmanagement, Organisationsberatung, Moderation. Zuvor war Uwe Borchers an den Universitäten Bielefeld und Kaiserslautern in Lehre und Forschung zu Organisationswandel, Informatisierung und strategischer Personal- und Unternehmenspolitik tätig. Er ist Mitglied im Vorstand des Netzwerks Deutsche Gesundheitsregionen e.V., Berlin.

IHRE ANSPRECHPARTNERIN

Elke Wiedmaier
Geschäftsführerin

„Ihre Fragen zur Veranstaltung beantworte ich gerne!“

Tel. +49 (0)8151 2719-10
elke.wiedmaier@management-forum.de



IHRE REFERENTEN



Torsten Barthel ist seit 2014 Senior-Vertriebsberater Deutschland bei der S-CAPE GmbH, Berlin. Zuvor war er ORI-Spezialist für OP-Integration bei der KARL STORZ GmbH & Co. KG, Tuttlingen und ist seit sechs Jahren im Vertrieb von Lösungen im Gesundheitswesen tätig. Zuvor sammelte Torsten Barthel 15 Jahre Erfahrungen im IT-Projektvertrieb.



Meik Eusterholz ist Prokurist und Geschäftsfeldleiter mit Beratungsschwerpunkt Gesundheitswirtschaft bei der UNITY AG. Seit elf Jahren hat er in über 40 Projekten insbesondere Prozesse im und um den OP herum gestaltet, Neu- oder Umbauten digital aus Prozessen heraus geplant und IT-Einführungen durchgeführt.

Mehrere seiner Projekte sind mit nationalen Preisen ausgezeichnet worden. Vor seiner Zeit bei der UNITY AG hat er im Bereich Automotive und Maschinen-, Anlagenbau Prozesse nach dem Lean Management konzipiert und eingeführt.



Dr. Philipp Fürnstahl ist Geschäftsführer der Balgrist CARD AG, die Dienstleistungen im Bereich der computergestützten Orthopädie anbietet. Er baute an der Universitätsklinik Balgrist das Team CARD (Computer Assisted Research and Development) mit dem Ziel auf, eine Kompetenz in der computergestützten Chirurgie

an der Klinik zu schaffen. Zuvor war Dr. Philipp Fürnstahl über zwei Jahre bei der Siemens Schweiz AG als Softwareentwickler, Teamleiter und Projektleiter tätig.



Dirk Joubert is a healthcare professional with a passion for hospitals, their design and the (real estate) influences on their functioning. Healthcare is the red line in his career, from working as a doctor, to marketing manager in the medical equipment industry. Field work and client contact to define their health projects, learn

from the local circumstances, to customize their hospitals was his daily work as consultant healthcare projects. Currently exploring new markets, optimizing all factors in the planning and design of a hospital to offer all stakeholders a practical and sustainable hospital fills his daily task.



Klaus Kugel ist seit 2004 Abteilungsleitung für Qualitäts-, Prozess- und Risikomanagement am Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen. In dieser Funktion war er maßgeblich an der prozessualen Ablaufplanung des Klinikneubaus in Villingen-Schwenningen beteiligt. In externer Funktion ist er als Lead-Auditor (DIN ES ISO 9001; Traumanetzwerk) sowie als Lehrbeauftragter an der DH Baden-Württemberg tätig.



Dr. med. Thomas Künstle ist seit 2007 Leiter der Zentralen OP-Koordination an der Universitätsklinik Freiburg. Zuvor war er u.a. OP-Koordinator am Klinikum Krefeld gGmbH, Stellvertretender Geschäftsführer der Zentralen Operationsabteilung an der Universitätsklinik Tübingen und leitender Oberarzt der Klinik für

Anästhesiologie und Intensivtherapie am Städtischen Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt.



Mira Christine Mühlenhof ist seit 2012 Gründerin und Geschäftsführerin der Key to see®-Akademie, ein Institut zur Erforschung der unbewussten Motivation des Menschen. Sie ist Sozialpsychologin, Autorin, Speaker und Erkenntnis-Coach mit zahlreichen Coaching-Ausbildungen. Mira Christine Mühlenhof war außerdem 15

Jahre als Journalistin in Hörfunk, Print und TV tätig.



Prof. Dr. med. Markus Schönburg ist seit 2015 ärztlicher OP-Manager der Kerckhoff-Klinik GmbH in Bad Nauheim. Er ist Mitglied verschiedener Planungs- und Arbeitsgruppen, u.a. zu den Themen Umbau, Kapazitäts- und Personalplanung. Außerdem ist Prof. Dr. med. Markus Schönburg außerplanmäßiger Professor an der Universität Gießen im Fachgebiet Herzchirurgie.



Sven Schöppe ist Geschäftsführender Gesellschafter der LEO System GmbH. Er entwickelt seit 1986 Herstellungs- und Dienstleistungsprozesse für wiederverwendbare OP-Abdeck- und -Bekleidungs-systeme und definiert Anforderungen an die sichere Aufbereitung von Medizinprodukten. Sven Schöppe ist Experte in

nationalen und internationalen Normierungsorganisationen (DIN, CEN, ISO) sowie in Fachvereinigungen des Gesundheitswesens (DGGSV, DGKH, APS).



Wibke Seifert ist seit 2012 Fachbereichsleiterin der Allgemeinchirurgie der Ammerland Klinik GmbH in Westerstede. Sie ist Mitglied einer Projektgruppe zur Planung von zwei integrierten OPs. Wibke Seifert ist seit 1996 bei der Ammerland Klinik GmbH tätig.



Christina Sewekow ist seit über neun Jahren im Gesundheitswesen im strategischen Projektmanagement tätig – sowohl im ambulanten als auch im stationären Bereich. Seit dreieinhalb Jahren ist sie am Unfallkrankenhaus Berlin beschäftigt, aktuell in der Position als Leiterin der Stabsstelle Unternehmensorganisation.

Der Schwerpunkt ihrer Tätigkeit liegt auf der Steuerung von Projekten zur Leistungs- und Organisationsentwicklung im Krankenhaus.



Hermine Szegedi leitet seit 2012 übergeordnet den Geschäftsbereich Healthcare der Drees-& Sommer-Gruppe. Sie betreute komplexe Klinikprojekte aller Größenordnungen im In- und Ausland, sowohl Neubauten als auch Sanierungen im laufenden Betrieb mit den dafür erforderlichen Interimsmaßnahmen und

der Abwicklung der Förderverfahren. Aufgrund der umfangreichen langjährigen Erfahrungen im Klinikbau stehen die Entwicklung und Prüfung von Klinikkonzepten, Betriebsorganisationsplanungen, Ziel- und Masterplanungen, das Nutzermanagement sowie Inbetriebnahmeplanungen zwischenzeitlich im Mittelpunkt ihrer Tätigkeit.



Dr. med. Evangelos Tsekos ist seit 2015 medizinischer Direktor der operativen Bereiche am Klinikum Fürth. Zuvor war er zehn Jahre am Universitätsklinikum Düsseldorf als Leiter der medizinischen Prozessorganisation tätig. Dr. med. Evangelos Tsekos hat zahlreiche Buchbeiträge veröffentlicht. Er ist auf nationalen und

internationalen Kongressen zum Thema OP-, Krankenhaus- und Arbeitszeitorganisation als Referent tätig.



Gerd Ziegler verantwortet in der Medical Systems Division von Olympus Deutschland GmbH den Bereich Medical Solutions/Systemintegration. Seine langjährige Tätigkeit als Vertriebsingenieur im medizinischen Umfeld, ausgeprägte klinische Projekterfahrung und sein Studium der Medientechnik bilden einen viel-

schichtigen Hintergrund für seine Aufgaben. Der Schwerpunkt seiner Tätigkeit ist im Bereich der Projektentwicklung und Konzeptionierung von OP-Integrationsprojekten und spezialisierten IT-Lösungen für OPs und diagnostische Endoskopie im norddeutschen Raum angesiedelt.

PLATINPARTNER

OLYMPUS

Olympus Europa ist die Zentrale für die Region Europa, den Mittleren Osten und Afrika (EMEA) des japanischen Olympus-Konzerns. Als weltweit führender Hersteller optischer und digitaler Präzisionstechnologie entwickelt und vermarktet Olympus innovative Medizintechnik, Digitalkameras sowie Lösungen für Wissenschaft und Industrie. Die preisgekrönten Produkte sind unersetzlich in der Diagnose, Prävention und Heilung von Krankheiten. Sie unterstützen Forschung und Entwicklung und erfassen die Vielfalt des Lebens in den unterschiedlichsten Facetten. In den Händen unserer Kunden machen die High-tech-Produkte von Olympus das Leben der Menschen gesünder, sicherer und erfüllter. www.olympus-europa.com

S-CAPE

Die 1991 in Deutschland gegründete S-CAPE® GmbH ist ein führendes Unternehmen für innovative Lösungen zur digitalen OP-Integration. Dafür stehen weltweit mehr als 5.000 OPs, in denen sich S-CAPE®-Produkte bewähren. Unter der Marke caesyntax® bietet S-CAPE® herstellerunabhängige modulare und zukunfts offene Integrationslösungen an, deren Fokus auf der Optimierung des Workflows im gesamten perioperativen Prozess liegt. Auf diesem Weg ist S-CAPE® mit seinen Hard- und Softwarelösungen aktiver Mitgestalter des OPs der Zukunft. www.s-cape.com

Sitex

Textile Dienstleistungen

Die Sitex-Gruppe – Regional stark, gemeinsam in Deutschland & Österreich. In Deutschland und Österreich bearbeiten 5.000 Menschen an 30 Standorten eine Tageskapazität von über 760 Tonnen. Rund um die Uhr bedienen wir mehr als 7.000 Kunden, um mehr als 340.000 Betten und 1.000.000 Mitarbeiter pünktlich ausstatten zu können. Stationsvollversorgung & OP-Logistik: Von der Bedarfsermittlung bis zur Bestückung vor Ort hat die Sitex-Gruppe ein Ziel: vollständige Entlastung der Krankenhausmitarbeiter von der Wäschelogistik. Durch den Einsatz innovativer, funktioneller und attraktiver Textilien geht Sitex auf die Patienten und deren Bedürfnisse ein. Dabei kommt der gesamte Prozess – von der Bedarfsermittlung über die Auslieferung mit kommissionierten Containern bis hin zur Bestückung vor Ort – aus einer Hand: der Sitex-Hand. Durch innovative Kontrollsysteme in hygienisch streng kontrollierten Räumen bietet Sitex auch Full Service in der OP-Logistik. Instrumentensterilisation steht, nebst Einweg- und Mehrweg-OP-Textilien, im Mittelpunkt. Die Aufbereitung erfolgt gemäß DIN EN ISO 9001 und 13485. Sitex bietet eine Vielzahl zusätzlicher Dienstleistungen: Service für Reinigungstextilien, Beziehen von Betten sowie textile Controllingssysteme etc. www.sitex-gruppe.de

GOLDPARTNER

cadolto

Willkommen in der Welt der modularen Gebäude! Cadolto ist der weltweit führende Spezialist für die Erstellung komplexer, technisch anspruchsvoller Gebäude in modularer Bauweise. Unsere Kernkompetenz ist der hohe Grad der industriellen Gebäudefabrikation. Sie ermöglicht die zügige und schlüsselfertige Realisierung eines kompletten Bauvorhabens. Der laufende Betrieb bleibt aufgrund der schnellen Bezugsfähigkeit nahezu störungsfrei, was besonders in unseren Kernbereichen Medizin und Labor ein zentraler Faktor ist. Unsere umfassende Planungs- und Beratungsleistung, die industrielle Fertigung und die schnelle, wirtschaftliche und hochwertige Durchführung von Bauprojekten geben unseren Kunden die Sicherheit einer professionellen Partnerschaft. www.cadolto.com

carus

Die c.a.r.u.s. HMS GmbH ist ein Softwareunternehmen, das seit 20 Jahren erfolgreich IT-Lösungen im Bereich Healthcare, Life-sciences und Individualsoftware entwickelt. Der Fokus im Bereich Healthcare liegt auf der kontinuierlichen Weiterentwicklung des Krankenhaus-Informationssystems myMedis, um

die Patientenbehandlung im Krankenhaus mithilfe von IT-Systemen zu optimieren. Das medizinische Informationssystem setzt sich aus Modulen zusammen, die über umfangreiche Schnittstellen mit allen im Krankenhaus einsetzbaren Systemen kommunizieren. www.carus-it.com

gsm

planen
beraten
prüfen

Die gsm – Gesellschaft für Sicherheit in der Medizintechnik GmbH ist der verlässliche Partner, wenn es um fundierte Planung, Beratung und Prüfung in der Medizintechnik geht. Als akkreditierte Prüf- und Inspektionsstelle ist die Erfüllung hoher Qualitätsstandards bei Überprüfungen der Medizintechnik sowie elektrotechnischer Anlagen garantiert. Unsere Kompetenz in den Bereichen Fachplanung Medizintechnik sowie Unternehmensberatung im Gesundheitswesen konnten wir bei zahlreichen Projekten im Gesundheitssektor immer wieder unter Beweis stellen – auch grenzüberschreitend. www.gsm.at

MEIERHOFER

Perspektiven erleben

Die MEIERHOFER Unternehmensgruppe ist Anbieter von integrativen und skalierbaren IT-Lösungen für Einrichtungen im Gesundheitswesen. Die Produkte begleiten medizinische, pflegerische und administrative Prozesse von der Patientenaufnahme in den OP, auf die Station bis zur Entlassung. Sie bieten den Anwendern in Universitätskliniken ebenso wie in Fach- und Medizinischen Versorgungszentren optimale Unterstützung bei der Dokumentation, Planung, Abrechnung und Qualitätssicherung ihrer Arbeit. Die Produkte sind seit bald 30 Jahren am Markt und gehören in Deutschland, Österreich und in der Schweiz zu den führenden IT-Lösungen. Mit dem Universitätsklinikum Erlangen, 40 OP-Säle, und dem Klinikum Nürnberg, 30 OP-Säle, sorgt MEIERHOFER-IT tief integriert für Closed-Loop-Information-Management auf höchstem Niveau. www.meierhofer.de

SCHMITZ

A Sense of Confidence

Die Schmitz u. Söhne GmbH & Co. KG präsentiert sich als moderner Betrieb mit hervorragender Marktposition. Das in dritter und vierter Generation seit über 85 Jahren inhabergeführte mittelständische Familienunternehmen aus Deutschland entwickelt, fertigt und vertreibt medizintechnisches Mobiliar für Krankenhäuser und Arztpraxen und gehört hier zu den führenden Anbietern. Vertrieb über ausgewählte Fachhandelspartner. www.schmitz-soehne.de

UNITY

CONSULTING & INNOVATION

UNITY ist die Managementberatung für zukunftsorientierte Unternehmensgestaltung. In der Gesundheitswirtschaft sind wir der richtige Partner für Krankenhäuser sowie für Unternehmen der Medizintechnik- und Pharmaindustrie, die auch zukünftig mit herausragenden Produkten und Leistungen dem Wettbewerb einen Schritt voraus sein wollen. Mit dem Transfer der Erkenntnisse aus einer Vielzahl von Prozessoptimierungsprojekten in der Fertigungsindustrie begegnen wir den aktuellen Herausforderungen im Krankenhausbetrieb. www.unity.de

Vanguard

healthcare



Vanguard Healthcare ist ein Pionier auf dem Gebiet der mobilen Gesundheitstechnologie sowie der Betreiber der weltweit größten Flotte mobiler Operationssäle. Seit mehr als 13 Jahren unterstützt Vanguard die Gesundheitsdienstleister in ganz Europa und bietet bedarfsgerechte Lösungen an. Vanguard stellt nicht nur modernste mobile Operationssäle, sondern auch eine große Auswahl an klinischem Spezialzubehör zur Verfügung und bietet zusammen mit dem entsprechenden logistischen und klinischen Support einen Komplettservice an. Auf diesem Kongress tritt Vanguard Healthcare zusammen mit dem Kooperationspartner Linde Healthcare Deutschland auf und stellt die innovative mobile OP-Technik vor. www.vanguardhs.com/de

INFORMATIONEN

ZIELGRUPPE

Diese Tagung richtet sich an Führungskräfte in Krankenhäusern, die in verantwortlicher Position an Planung, Bau und Betrieb von OPs beteiligt sind, darunter Geschäfts- und Verwaltungsleitung, ärztliche Leitung, Chirurgen und Anästhesisten. Des Weiteren sprechen wir Vertreter von Krankenhausträgern, Industrie und Dienstleistung, Architektur- und Ingenieurbüros an.

SO MELDEN SIE SICH AN

> **per Telefon:** +49 (0)8151/27190 > **per Telefax:** +49 (0)8151/271919 > **per E-Mail:** info@management-forum.de
 > **per Internet:** www.management-forum.de/futureop
 > **per Post:** Management Forum Starnberg GmbH · Maximilianstr. 2b · D-82319 Starnberg

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Gebühr für die zweitägige Fachkonferenz beträgt € 745,- zzgl. 19% MwSt. Sollten mehr als zwei Personen aus einem Unternehmen an der Veranstaltung teilnehmen, gewähren wir dem zweiten und jedem weiteren Teilnehmer 10% Preisnachlass. Die Teilnahmegebühr enthält Arbeitsunterlagen, Getränke, Kaffeepausen und Mittagessen. Jede Anmeldung wird von Management Forum Starnberg schriftlich bestätigt. Nach Anmeldung erhalten Sie die Rechnung. Die Veranstaltungsteilnahme setzt Rechnungsausgleich voraus. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen an. Programmänderungen aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor.

TERMIN UND VERANSTALTUNGSORT

17. und 18. Oktober 2016 in München:
 Holiday Inn Munich - City Centre, Hochstraße 3, 81669 München, Telefon: 089/4803-4444, Telefax: 089/4488277,
 E-Mail-Reservierung: postoffice@muchb.holidayinn.com, Zimmerpreis € 134,- inkl. Frühstück

REGISTRIERUNG

Der Konferenz-Counter ist ab 8.30 Uhr zur Registrierung geöffnet. Als Ausweis für die Teilnahme gelten Namensplaketten, die vor Beginn zusammen mit den Arbeitsunterlagen ausgehändigt werden.

RÜCKTRITT

Bei Stornierung der Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 75,- pro Person erhoben, wenn die Absage spätestens bis 30. September 2016 schriftlich bei Management Forum Starnberg eingeht. Bei Nichterscheinen des Teilnehmers bzw. einer verspäteten Abmeldung wird die gesamte Konferenzgebühr fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich.

MANAGEMENT FORUM STARNBERG

Als Veranstalter von Fachkonferenzen und -seminaren für Führungskräfte stehen wir für
 > professionelle Planung, Organisation und Durchführung > Zusammenarbeit mit namhaften Referenten
 > aktuelle Themen und sorgfältig recherchierte Inhalte > viel Raum für informative Diskussionen und interessante Kontakte.

AUSSTELLUNG UND SPONSORING

Sie sind interessiert, als Partner dabei zu sein? Nutzen Sie die Chance, Ihre Produkte und Dienstleistungen einem Fachpublikum zu präsentieren. Gerne senden wir Ihnen unverbindlich weitere Informationen zur Ausstellung. Bitte wenden Sie sich an Iris zu Löwenstein, Tel. +49 (0)8151/271950, iris.loewenstein@management-forum.de

IHRE ANSPRECHPARTNER



Gerne beantworte ich Ihre Fragen zu dieser Veranstaltung.

Elke Wiedmaier
 Geschäftsführerin
 Telefon: +49 (0)8151/27 19 - 10
 elke.wiedmaier@management-forum.de



Franziska Jeck
 Konferenz-Koordinatorin
 Telefon: +49 (0)8151/27 19 - 26
 franziska.jeck@management-forum.de



Iris zu Löwenstein
 Ausstellung und Sponsoring
 Telefon: +49 (0)8151/27 19 - 50
 iris.loewenstein@management-forum.de

Datenschutzhinweis: Die Management Forum Starnberg GmbH verwendet die im Rahmen der Anmeldung erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen per Post Informationen über weitere Angebote zu schicken. Wir informieren unsere Kunden außerdem telefonisch, per E-Mail oder Fax über für sie interessante Weiterbildungsangebote, die den von ihnen genutzten ähnlich sind. Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke selbstverständlich jederzeit gegenüber Management Forum Starnberg, Maximilianstraße 2b, D-82319 Starnberg, unter info@management-forum.de, oder telefonisch unter +49 (0)8151-27190 widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen.

Anmeldung | per Fax +49 (0)8151/271919 oder www.management-forum.de/futureop

Bitte Coupon fotokopieren oder ausschneiden und im Briefumschlag oder per Fax an: Management Forum Starnberg GmbH, Maximilianstraße 2b, D-82319 Starnberg

Ja, hiermit melde ich mich für die Fachtagung **Future OP 2016** am 17. und 18. Oktober 2016 in München an.

Ich bin interessiert an Ausstellungs- oder Sponsoringmöglichkeiten. Bitte senden Sie mir unverbindlich Informationsmaterial zu.

Management Forum
 Starnberg GmbH
 Frau Franziska Jeck
 Maximilianstraße 2b
 D-82319 Starnberg

1. Name	2. Name
<hr/>	<hr/>
Vorname	Vorname
<hr/>	<hr/>
Position	Position
<hr/>	<hr/>
Abteilung	Abteilung
<hr/>	<hr/>
Firma	
<hr/>	
Straße/PF	PLZ/ Ort
<hr/>	<hr/>
Telefon	Telefax*
<hr/>	<hr/>
E-Mail*	
<hr/>	
Branche	Beschäftigungszahl: ca.
<hr/>	<hr/>
Datum	Unterschrift
<hr/>	<hr/>

Sollten Sie Ihre Anmeldung bis spätestens 30. September 2016 stornieren (schriftlich bei uns eingehend), berechnen wir Ihnen eine Bearbeitungsgebühr von € 75,- pro Person. Bei Nichterscheinen bzw. bei einer verspäteten Absage ist die gesamte Veranstaltungsgebühr fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. *Mit der Nennung Ihrer E-Mailadresse und/oder Faxnummer erklären Sie sich einverstanden, dass wir Sie auch per E-Mail und/oder Fax über unser aktuelles Angebot informieren dürfen. Wenn Sie dies nicht wünschen, streichen Sie bitte diesen Satz.